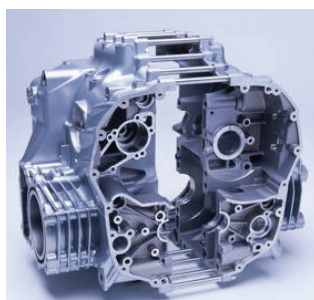


Führung und Auswahltag bei BMW Landshut in der Leichtmetallgießerei

Für den 5. und 6. Oktober dieses Jahres wurden vier Transfermitarbeiter zu einem Auswahltag (AWT) in das BMW Werk nach Landshut eingeladen. Die Leichtmetallgießerei des BMW Werks ist eine der modernsten Gießereien weltweit und die einzige Fertigungsstätte der BMW Group für Leichtmetallguss. In der Leichtmetallgießerei entstehen Guss-Komponenten aus Aluminium und

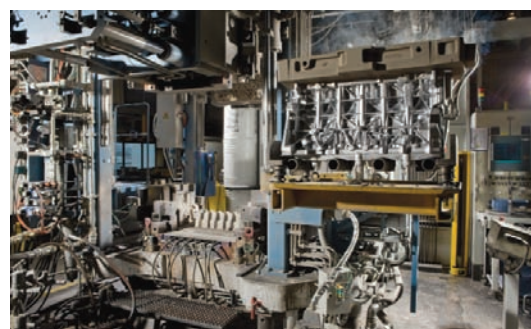


Quelle: Fotos BMW Gießerei Landshut

Magnesium. Zum Produktionsumfang zählen Motorkomponenten wie Zylinderköpfe oder Kurbelgehäuse, aber auch Karosseriestruktureteile und Fahrwerkskomponenten wie zum Beispiel Federbeinstützen, Heckklappenrahmen oder Gussknoten für die Vorder- und Hinterachse. Für die Serienproduktion der Gusskomponenten kommen mit dem Sandguss, Niederdruck-Kokillenguss und Schwerkraft-Kokillenguss, Druckguss und Lost Foam-Guss fünf verschiedene Gießverfahren zum Einsatz. Im BMW Werk Landshut produziert die weltweit erste emissionsfreie Gießerei mit formgebenden Sandkernen. Mit diesem innovativen Fertigungsverfahren reduziert die Leichtmetallgießerei die Emissionen aus Verbrennungsrückständen um 98 Prozent und steigert gleichzeitig ihre Wirtschaftlichkeit. Als Innovations- und Produktionszentrum für die Zukunftstechnologien Leichtbau und Elektromobilität ist das BMW Werk Landshut frühzeitig in die Entwicklungsprozesse neuer Fahrzeuge eingebunden. Die Größe des

Werksgeländes beträgt 32 Hektar und wächst ständig. Am Standort Landshut beschäftigt BMW ca. 3.800 Mitarbeiter.

Der erste Tag in Landshut begann mit der Anfahrt aus Bochum und einer Führung durch die Gießerei im Werk 2. Um einen Einblick in die Aufgabenbereiche an diesem Standort zu bekommen, gaben sich die Beteiligten des BMW Werkes sehr viel Mühe. Nach einer sehr herzlichen Begrüßung durch Mitarbeiterinnen der Personalabteilung wurde das Privatschuhwerk gegen Sicherheitsschuhe getauscht. Mit Schutzbrille ausgerüstet ging es dann durch die Produktionsstätten der Werkshallen. Die Führung dauerte mehr als zwei Stunden und bezog sich ausschließlich auf die Tätigkeiten und Aufgabenbereiche der Gießerei. Dort wurden nicht nur detailliert Informationen von der Idee bis hin zur Fertigung



eines Motorblockes aus Aluminium weitergegeben, sondern unsere Mitarbeiter gingen direkt zu den Arbeitsplätzen der BMW Mitarbeiter und konnten sich vor Ort ein Bild von den Tätigkeiten eines Maschinen- und Anlagenführers, Instandhalters oder Logistikers machen. Es wurden viele Fragen seitens der Besucher gestellt und es fand ein reger Wissenstransfer auf beiden Seiten statt. Der zweite Tag begann früh um 7:15 Uhr mit

KONTAKTADRESSE

TÜV NORD Transfer GmbH & Co. KG

Projektbüro Opel Bochum

Hauptstr. 63

44894 Bochum

Tel.: 0234 989-5269

Fax: 0234 989-5287

E-Mail: info-transfer@tuev-nord.de

www.tuev-nord-transfer.de

v.i.S.d.R.: Katja Kipry

dem Treffen am Werkstor zum fünfstündigen Auswahltag. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde ging es im Anschluss daran an die Gruppenarbeit. Mitarbeiter des BMW Werkes waren als Beobachter ständig zugegen, was hier auch wieder zeigt, wie wichtig BMW die Auswahl von Personal nimmt. Zum Abschluss folgte noch ein längeres Einzelinterview. Mit vielen neuen Eindrücken, aber auch mit einem Stück Unsicherheit, ging es gegen 12:30 Uhr in Richtung Heimat. Im Auto wurde noch rege über den Verlauf der beiden Tage diskutiert, aber einhellig als ein gelungenes Event angesehen. Das Ergebnis ihres Auswahltages erfahren die Transfermitarbeiter ca. zwei Wochen nach ihrer Teilnahme.

BMW Group



...und TÜV NORD Transfer kooperieren bei der Stellenbesetzung. Die BMW-Group hat für Transfermitarbeiter einen speziellen Zugang zu den Stellenangeboten des Autobauers bereit gestellt. Wer sich für die Stellenangebote von BMW interessiert, kann die aktuellen Angebote auf www.bmwgroup.jobs einsehen und dann seinen Transferberater ansprechen. Ihre Bewerbungsunterlagen werden dann weitergeleitet. Bitte achten Sie auf eventuelle Referenznummern.

Großes Interesse am Technikzentrum Minden-Lübbecke

Das Technikzentrum ist ein gemeinnütziger Verein und unterstützt Jugendliche und Erwachsene bei der Berufswahl und kooperiert dabei mit Schulen, Lehrkräften, Unternehmen, Verbänden, Innungen, Industrie, Handel und Handwerk. Am 5. August hat Karin Ressel interessierten Transfermitarbeitern den Berufsparcours und die Talentwerkstatt, die aus mobilen und unterschiedlich kombinierbaren Modulen bestehen, vorgestellt. Für die Durchführung dieser Projekte sucht sie für die Einrichtung und Pflege der Talentwerkstätten mehrere Handwerker, Schlosser und Menschen mit Interesse an Förderung der beruflichen Bildung. Für die Durchführung der Kurse an Schulen sowie der Reparatur und Wartung der Materialien haben sich 82 unserer Transfermitarbeiter interessiert und auch beworben. Um sich ein besseres Bild von der Tätigkeit machen zu können, haben im September 43 Bewerber, mit wachsender

Begeisterung, Praktikumstage an unterschiedlichen Terminen und Orten absolviert. Bisher wurden, seitens Frau Ressel, 10 EQ Verträge ab Januar 2016 mit anschließendem Arbeitsvertrag in Aussicht gestellt.

Unternehmenspräsentationen Nutzen auch Sie die Chance!

Ende Oktober kommen: **Salt & Pepper**, die *Ingenieure* u.a. für den Automotivebereich sucht, gefolgt von der **TÜV NORD Cert** für den Bereich *Qualitätsmanagement*. Im November kommen: **LOGO Personal-konzept** mit Stellenangeboten für *Industriemechaniker, Elektroniker, CNC*. **Technicum** sucht *Elektroniker, Schlosser, Elektriker, CNC u.w.* und **Alcatraz** sucht *Vertriebler für den Bereich Franchise*. **Anmeldung erforderlich**. Die genauen Termine erfahren Sie bei Ihrem Transferberater.